



Gesellschaft für
Boden, Technik, Qualität

Bundesverband für Ökologie
in Land- und Gartenbau e.V.

Vorstand: Hartmut Heilmann, Dipl.Ing.agr.
Birkenstr. 10,
D-74592 Kirchberg/Jagst
Tel.: 07954-216, Fax: -925995
E-Mail: hartmut.heilmann@t-online.de
Internet: <http://btq-bundesverband.de>

„Wenn nicht nur Licht die Pflanzen stärkt.“
Aus dem Boden stammende energetische Grundlagen des Pflanzenwachstums
- **22. Kirchberger Distel-Orchideen-Seminar** -

Zeit: Sonntag, 24. April 2022, 14 bis 17 Uhr,

Ort: Kirchberg, Eichenweg 2, 74592 Kirchberg an der Jagst

Orchideen bereiten uns Jahr für Jahr besondere Freude, ohne dass wir etwas über ihre – meist pilzliche - Lebensgrundlage wissen müssten. Als meist grüne Pflanzen ernähren sie sich nicht nur aus der Sonne (autotroph), sondern auch aus Quellen des Abbaus.

Distel, Quecke und Ampfer bereiten manchen Bauern Jahr für Jahr Sorgen und Probleme. Dabei mindern nicht diese als Unkräuter bezeichneten Pflanzen die Erträge, sondern der mit ihnen einhergehende Bodenzustand. Also sollten wir etwas über ihre Lebensgrundlage wissen. Heterotrophe Energiewechselmuster können sehr variabel sein.

Rudolf Steiner schreibt in seinen Notizen zum „Landwirtschaftlichen Kurs“ 1924: „Es wird das Unkraut aufhören, wenn man ihm die Lebensbedingungen entzieht“.

**Eines ist sicher: Erst, wenn man die im Dunkel des Bodens liegenden Kräfteströme ordnet, kann man sich eine Bekämpfung ersparen.
Dazu soll dieses Nachmittagsseminar beitragen.**

14 Uhr Treffpunkt Parkplatz am Hofgarten: Öffentliche Themenführung „Orchideen und andere seltene Pflanzen in und um Kirchberg“ (Die Ausschreibung der Stadt Kirchberg ist umseitig).

Wir besuchen verschiedene Standorte in der Stadt, im Wald, auf Feuchtwiesen... mit Orchideen (wir bringen eine Liste der Arten mit),

*Da die Pflanzen nicht alle Ende April blühen, bieten wir zur Abrundung eine Bildpräsentation an.
Falls das Wetter zu schlecht ist, gehen wir dazu früher ins Landhotel Kirchberg.*

Gegen 16:00 Uhr Präsentation: **„Wie Pflanzen sich auch ohne die Sonne energetisch ernähren: Rolle und Bedeutung von Mixotrophie einheimischer Pflanzen.“**
Ort: Landhotel Kirchberg, Eichenweg 2, 74592 Kirchberg an der Jagst

Anmeldung: nicht nötig.

Einfach vorbeikommen und teilnehmen!

Mitzubringen sind Allwetterkleidung, Fernglas und Bestimmungsbücher.

Sonntag, 24. April



Thema: „Orchideen und andere seltene Pflanzen in und um Kirchberg“ **Treffpunkt:** 14.00 Uhr am **Hofgarten Parkplatz.** **Kosten:** 10.00 €.

Die Führung leitet Hartmut Heilmann.

Es werden Fahrgemeinschaften gebildet. Die Teilnahme ist auch ohne Anmeldung möglich.

Die Gare im Boden bestimmt das Pflanzenwachstum über dem Boden.

Wenn wir uns in der Landschaft an Orchideen und anderen seltenen Pflanzen freuen, können wir annehmen, dass sie in ihrem Auftreten von Organismen im Boden abhängen. Sie sind so selten oder verbreitet wie ihre Symbiosen oder Probiosen. In und um Kirchberg wachsen eine Reihe interessanter Pflanzen, die hinsichtlich ihres Standortes eine gemeinsame Besonderheit aufweisen: sie sind mixotroph. Das heißt, sie erhalten oft mehr Wachstumskraft aus dem Boden als aus der Sonne. Diese Wachstumskraft aus dem Boden kann auf Symbiosen, Parasitismus, Probiosen oder Saprotrophie (Biomassefluss) beruhen. Wenn wir Kulturbegleitpflanzen regulieren wollen oder müssen, dürfen wir nicht warten, bis sie kommen; dann hätten wir oft unnütze und harte Arbeit. Am besten lernen wir etwas über ihre heterotrophen Wachstumsquellen, damit wir nicht beschwerliche Symptombekämpfung treiben müssen. Und Pflanzen in der Natur – beispielsweise Orchideen – kann man nicht für sich verstehen, sondern nur im Zusammenhang mit ihren Symbiosen. Insofern stellt der Kirchberger Ökophysiologe Hartmut Heilmann bei dieser Themenführung interessante Pflanzen und ihre unerwarteten, wenig bekannten Ernährungsmuster vor.

Bitte geeignete Kleidung und Bestimmungsbücher mitbringen. Falls das Wetter zu schlecht ist oder die Orchideen noch nicht blühen, ist eine Bildpräsentation der Pflanzen geplant.

Vollständiges Programm über: Gesellschaft für Boden, Technik, Qualität (BTQ), Dipl. Ing. agr. Hartmut Heilmann, Birkenstr. 10, 74592 Kirchberg/Jagst, Tel.: 07954-216, Fax: -925995, E-Mail: hartmut.heilmann@t-online.de.
Internet: <http://btq-bundesverband.de>